

Presseinformation

29. Juni 2007

Personalvertretungswahlen im NÖ Landesdienst

LH Pröll: Gute und effiziente Verwaltung ist wichtiger Standortfaktor

Das klare Ergebnis bei den 11. Personalvertretungswahlen des NÖ Landesdienstes – siehe auch www.noel.gv.at/presse vom 30. März – sehen Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und ZPV-Obmann Dr. Hans Freiler als Anerkennung der guten Arbeit und gleichzeitig als Auftrag, diesen Weg fortzusetzen. Man werde alle Gruppen zur Zusammenarbeit zum Wohl aller Landesbediensteten einladen, so Freiler. Für Landeshauptmann Pröll sei es gerade in bewegten Zeiten notwendig, ein Klima des Vertrauens zu schaffen. Ein besonderes Anliegen ist Pröll auch die gute Partnerschaft zwischen Dienstgeber und Dienstnehmer. "Eine gute und effiziente Verwaltung ist zudem ein wichtiger Standortfaktor."

Bei der Wahl zur Zentralpersonalvertretung waren 13.842 Landesbedienstete stimmberechtigt. Die ÖAAB-FCG erhielt 91,77 Prozent der Stimmen, die FSG 8,23 Prozent. Die Mandatsverteilung lautet 18 : 1.

Bei der Wahl zur Dienststellenpersonalvertretung NÖ Landhaus (3.558 Wahlberechtigte) entfielen auf ÖAAB-FCG 87,79 Prozent (18 Mandate), FSG 10,26 Prozent (2 Mandate) und AUF 1,95 Prozent.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at



Klares Ergebnis bei den 11. Personalvertretungswahlen des NÖ Landesdienstes. Im Bild ZPV-Obmann Dr. Hans Freiler, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und DPV-Obmann Dipl. Ing. Andreas Neuwirth (v.l.n.r.).

© NLK



Presseinformation